



05/2024  
Oktober–November

# Der Schlüssel

Magazin der Evangelischen Kirchengemeinde Petrus-Giesensdorf

THEMA

Was bleibt

Seiten 3–6

13.10.  
Einführungsgottesdienst

von Pfn. Juliane  
Lorasch  
Petruskirche  
11:00 Uhr

## Liebe Leserinnen und Leser,



Stefan Kuhnert

zugegeben – eine Bemerkung über kürzer werdende Tage ist nicht besonders geistreich, aber sie stimmt in diesen Zeiten. Im Gottesdienstplan ist nicht nur Erntedank, sondern auch der Ewigkeitssonntag vermerkt. Das Thema dieses Schlüssels und das Motto ganzer Thementage unserer Gemeinde lautet passend zu früher werdenden Abenden: „Was bleibt“. Die Angebote dazu sind vielfältig; von Lesungen über Musik und Film bis hin zu einer Ausstellung und einem Ewigkeitssonntag ganz anderer Art reichen unsere Vorhaben zum Thema.

Das Pendant zur Themenfrage „Was bleibt?“ Ist die Frage „Was kommt?“ In dieser Nummer wird sich Juliane Lorasch vorstellen; sie ist die neue Pfarrerin unserer Gemeinde.

Ihr Dienstantritt ist zugleich das Ende meiner Vakanz-Vertretungszeit, liebe Gemeinde, in der ich Ihre große herrliche Gemeinde kennenlernen durfte und viele wunderbare Begegnungen hatte.

Dehalb wünsche ich am Ende dieser Zeilen nicht nur wie immer viel Spaß beim Lesen und Stöbern, sondern verabschiede mich mit allerbesten Wünschen für die Kirchengemeinde Petrus-Giesensdorf und Sie persönlich.

*Ihr Stefan Kuhnert*

## Inhalt



03 / Was bleibt: **zwischen Sonne und buntem Herbstlaub**

03–06 / Themenwoche: **zahlreiche Annäherungsmöglichkeiten**

07 / Begrüßung: **Pfarrerin Juliane Lorasch** stellt sich vor

08 / **Kleine Leute** zwischen Friedhof und Adventskranz

09 / **Kirchenmusik** – im Herbst 2024 und Frühling 2025

10 / **Kultur in der Petruskirche**

12 / **Bau:** Schiefer kann auch grünlich sein

13 / Interview mit der neuen **Kitaleiterin Christine Joos**

14 / **Senioren** – von Märchen bis Lichterfahrt

16 / **Freud & Leid**, Einladung zur **Seniorenadventsfeier**

20 / **Kontakte & Orte**

21 / **Gruppen & Kreise**

23 / **Ökumene, Friedensandachten** im Kirchenkreis Steglitz

24 / **Gottesdienste & Andachten**

# Was bleibt

Themenwochen

09.–24. November 2024

TEXT: L. WIZISLA / C. KURZ-BECKER

*Was vorüber ist*

*Ist nicht vorüber*

*Es wächst weiter in Deinen Zellen*

*Ein Baum aus Tränen*

*Oder*

*Vergangenem Glück.*

ROSE AUSLÄNDER

Zwischen der letzten Sonne im bunten Herbstlaub und dem ersten adventlichen Schein liegt der November. Liegt auf unserem Weg durchs Jahr mit Dunkelheit und Stille. Das rauhrefbedeckte Gras und die nackten Äste erstarren. Es sind die letzten Wochen des Kirchenjahres, das mit dem Ewigkeitssonntag endet. Das Gedenken an die Novemberpogrome, der Volkstrauertag und die Ökumenische Friedensdekade fallen in diese Zeit. Kerzenlicht schimmert auf Stolpersteinen. Auf den Friedhöfen werden die Gräber winterfest gemacht. Wir sind umgeben von Verletzlichkeit und Endlichkeit. Wer sich durchlässig macht für die Begegnung mit Vergänglichkeit, der spürt in diesen Wochen besonders: Was vorüber ist / Ist nicht vorüber. Die Trauer um Menschen, die nicht mehr bei uns sind, die Trauer um die Risse in der Welt, sie wandert mit uns durch das Jahr. Im kalten Abendhauch des Novembers findet sie Raum. Als Gemeinde wollen wir diesen Raum bewusst gestalten. Wir öffnen die Türen der Petruskirche für Begegnung. Begegnung mit Vergänglichkeit und Trauer in Musik und Kunst, Begegnung miteinander und mit unseren Toten. Wir begeben uns auf die Suche nach Trost und einer Antwort auf die Frage: Was bleibt? ■ *Laura Wizisla*

In den zwei Wochen zwischen 9. November und dem Ewigkeitssonntag möchten wir uns mit Ihnen gemeinsam auf eine berührende und inspirierende Reise begeben, um auszuloten, wie individuell wir mit Lebensveränderungen und Abschieden umgehen können.

In dieser Veranstaltungsreihe nähern wir uns den Themen Vergänglichkeit, Trauer und Trost, mit künstlerischen, musikalischen, filmischen und spirituellen Angeboten und Projekten für Kinder, Familien, Jugendliche und Erwachsene.

■ *Christiane Kurz-Becker*

## Programm:

Sa, 09.11.2024 / 17:00–ca. 20:00 Uhr



### Erinnerung an die Novemberpogrome

Um 17:00 Uhr treffen wir uns am Gemeindehaus Ostpreußendamm und putzen Stolpersteine in Lichterfelde Ost, erinnern an die Opfer und deren Lebens- und Leidensweg.

Um 19:00 Uhr findet eine Andacht mit Jugendlichen in der Dorfkirche statt, zu der alle eingeladen sind. | *Gemeindepädagogin Natalie Loepke-Ahlhelm*

So, 10.11.2024 / 11:00–12:00 Uhr



### Kindergottesdienst mit Lesung „Die besten Beerdigungen der Welt“

Zum Ende des Kirchenjahres hört Ihr die Geschichte von drei Kindern, die an einem langweiligen Tag ein Beerdigungsinstitut gründen und Tiere beerdigen. Dazu gibt es die Bilder aus dem Kinderbuch von Ulf Nilsson zu sehen, der humorvoll vom ernsthaften Spiel zu Leben und Tod erzählt. Auch Erwachsene werden sich in diesem Spiel selbst entdecken und sich an den unkomplizierten und befreienden Umgang mit dem Tod zu Kinderzeiten erinnern.

*Ulrike Labuhn & Kigo-Team*

Ort: Gemeindehaus Parallelstraße 29, 12209 Berlin

So, 10.11.2024 / 16:00 Uhr



### Filmvorführungen

#### Guilt

In diesem Kurzfilm von 2024, den Dominik Degen in Lichterfelde gedreht hat, geht es um das bewegende Thema Trauer und damit einhergehender Realitätsverlust.

Regie: Dominik Degen (3 Min.)

#### Das letzte Maueropfer

Der Dokumentarfilm über Manuel Bramböck beleuchtet das nahezu unbekanntes Schicksal des letzten Opfers der Berliner Mauer. Im August 1990 – fünf Wochen vor der Wiedervereinigung – kommt der 14-jährige Jugendliche aus Lichterfelde durch einen tragischen Unfall an der Mauer ums Leben. Die Dokumentation rekonstruiert die Zeit rund um das Unglück, erzählt die persönliche Geschichte von Manuels Familie und zeigt wie sie bis heute mit den Folgen des Unglücks lebt.

Regie: Patrick Meyer (35 Min.)

Anschließendes Gespräch und Austausch über Trauerbewältigung, mit den Mitwirkenden der Filme.

Moderation: Laura Wizsla und Beate Hornschuh,

Wo: Petruskirche, Oberhofer Platz, 12209 Berlin

Eintritt frei

Anmeldung: <https://www.petrus-kultur.de/kulturkalender>,

Tel: 030 81 80 99 66

Di, 12.11.2024 / 15:00–16:00 Uhr



#### „Wo gehen die Toten eigentlich hin?“ Kinder fragen nach Leben und Tod

Im November neigt sich das Kirchenjahr dem Ende zu. In diesen Tagen, an denen es schon früh dunkel wird, beschäftigen sich auch Kinder mit Themen wie Abschied, Trauer und Tod. Mit einem Besuch des Friedhofs, der unsere kleine Dorfkirche umgibt, können sich die Kinder spielerisch mit existenziellen Fragen auseinandersetzen. Gemeinsam überlegen wir: Warum gibt es Friedhöfe und wie sehen sie aus? Warum hat jedes Leben ein Ende? Wie mag es weitergehen nach dem Tod?

Herzlich eingeladen sind Kinder, Jugendliche und auch interessierte Erwachsene.

Ein Projekt mit Ulrike Labuhn

Wo: Treffpunkt ist der Eingang zur Dorfkirche,

Ostpreußendamm 131a

12207 Berlin

Anzeige

**blickfang** AUGENOPTIK & OPTOMETRIE

[www.blickfang-berlin.de](http://www.blickfang-berlin.de)

UNSER TEAM: Mit Erfahrung und Passion für Ihre Augengesundheit da.

UNSERE TECHNIK: Auf dem neuesten Stand und so erstmalig in Berlin.

Wir nehmen uns Zeit bei Ihrem Termin unter 030/772 37 26.

**Einführungsangebot: Neues, erweitertes Augenscreening 39,- €**

**blickfang** AUGENOPTIK & OPTOMETRIE · Oberhofer Weg 4 · 12209 Berlin · 030/772 37 26



Di, 12.11.2024 / 19:00 Uhr



### Ausstellungseröffnung & Lesung

Monika Bolte – „Was Bleibt“ – Malerei & Zeichnungen  
Impressionen aus dem Garten des ewigen Schlafes

Monika Bolte faszinieren Friedhöfe – ihre Atmosphäre, ihre Vielfalt und ihre Geschichte.

Beim Spaziergang über einen alten Friedhof suchen Ihre Blicke die Schönheiten der Bildhauerkunst.

Ihre Vorliebe für Struktur und Oberfläche, Brüchiges, Rostiges und Zufälliges hat Ihr Interesse für die figurale Grabplastik geweckt, insbesondere der figuralen Darstellung der Frau.

Das „Bild der Trauernden“ ist eine Wiederaufnahme der antiken Sitte der Klagefrauen am Grabe sowie ihrer neutestamentlichen Deutung als Trauernde am Grabe Christi. Die Darstellung der Trauernden wurde immer wieder modifiziert – mit und ohne Flügel, versunken, kranzlegend oder blumenstreuend.

Bei Monika Boltes Ausstellung handelt es sich um die photographische, malerische und zeichnerische Wiedergabe von Grabskulpturen, die auf historischen Friedhöfen zu sehen sind.

Laudatio: Ulrike Meyer, Lesung: Cornelia Hille-Fuchs

Wo: Petruskirche, Oberhofer Platz, 12209 Berlin

Anmeldung: <https://www.petrus-kultur.de/kulturkalender>,

Tel: 030 81 80 99 66 | Eintritt frei

Do, 14.11.2024 / 19:00 Uhr



### Hub Hildenbrand's INVOCATION

Ein Konzert von ihm ist mehr als ein Konzert. Hildenbrand schafft mit seiner Kunst einen Raum für eine tiefe, transformative Erfahrung.

„Meine Musik ist Gebe“ (Hub Hildenbrand)

Der Berliner Musiker verwebt ein breites Spektrum an Klangfarben und kulturellen Einflüssen. Seine Musik verbindet Elemente aus Ethno- und Weltmusik, European Contemporary Jazz, Neoklassik, Cinematic-Klängen und der Songwriter-Tradition. Hildenbrands meisterhaftes Gitarrenspiel und seine selbst geschaffene Sprache entführen in eine Welt voller emotionaler Tiefe und archaischer Sehnsucht.

„Eine Klangwelt, die einen geradezu hypnotischen Sog entwickelt.“ (Deutschlandradio Kultur)

Hub Hildenbrand: *Gitarre, Stimme, Sounds*

Eintritt: 16 €, erm. 12 €

(Schüler\*innen/Student\*innen, Berlinpass-Berechtigte)

Ort: Petruskirche, Oberhofer Platz, 12209 Berlin

Anmeldung: <https://www.petrus-kultur.de/kulturkalender>,

Tel: 030 81 80 99 66

So, 17.11.2024 / 18:00 Uhr



### NIE WIEDER! eine szenische Lesung

mit Songs aus dem Theaterstück  
„Ab heute heißt du Sara“

Eine Veranstaltung für ein jugendliches und erwachsenes Publikum.

Drei Schauspieler\*innen lesen aus dem Roman der jüdischen BerlinerIn Inge Deutschkron „Ich trug den gelben Stern“, der zur Grundlage des Theaterstücks „Ab heute heißt Du Sara“ wurde, das seit 30 Jahren im Berliner GRIPS-Theater aufgeführt wird. Die Szenen, die den Alltag der von mehreren Berlinern versteckten Inge und ihrer Mutter im faschistischen Deutschland ganz konkret und eindrücklich erzählen, werden verbunden durch die Songs aus dem Theaterstück von Volker Ludwig, die als „Zeitlose Lieder“ eine frappierende Aktualität einer leider nicht nur historischen Problematik aufweisen und vom „vocal.ensemble tempelhof“ vorgetragen werden.

Die Lesung, die auch schon erfolgreich in einigen Schulen stattgefunden hat, und die Theatersongs sorgen für ein aufrüttelndes, aber auch Mut machendes Erlebnis, das um Mitmenschlichkeit und Solidarität in der heutigen Zeit wirbt. ▶

Eva Blum, die viele Jahre die Rolle der „Inge“ im GRIPS-Theater spielte und Matthias Witting, der musikalische Leiter des Stücks, haben den Abend konzipiert.

Dauer: zweimal 45 Min.

Mitwirkende: Eva Blum, Michaela Hanser, Falk Berghofer, „vocal.ensemble tempelhof“

Leitung: Matthias Witting

Wo: Petruskirche, Oberhofer Platz, 12209 Berlin

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Anmeldung: <https://www.petrus-kultur.de/kulturkalender>,

Tel: 030 81 80 99 66

Sa 23.11.2024 / 20:00 Uhr



### Musik zum Ende des Kirchenjahres – Konzert für Chor und Orchester

Johann Sebastian Bach: Kantate „Wachet, betet, seid bereit allezeit“ BWV 70

Henry Purcell: Anthems „Behold now, praise the Lord“, „Rejoice in the Lord alway“

Kantorei Petrus-Giesensdorf, Solisten, Orchester

Leitung: Michael Zagorni | Eintritt: 18 €, erm. 12 €

(Schüler\*innen/Student\*innen, Berlinpass-Berechtigte)

Wo: Petruskirche, Oberhofer Platz, 12209 Berlin

Do, 21.11.2024 / 19:00 Uhr



### Karl Ivar Refseth – Unfolding

Ein Vibraphonist zwischen melodischer Schönheit und seelenvoller Intensität.

Mit seinem unverkennbaren, persönlichen Sound begeistert der in Lillehammer geborene Karl Ivar Refseth seine Zuhörer. Der Poet am Vibraphon beeindruckt durch seine konsequente Fokussierung auf vergleichsweise leise Töne, die dem allgegenwärtigen Getöse entschieden entgegentreten. Er bringt die Metallplatten mit Geigenbögen zum Schwingen, nutzt Schlagzeug- und andere Sticks, erzeugt trockene Stakkatos und flirrende Obertöne. Auf seinem 2024 erschienenen Soloalbum „Unfolding“ hat Refseth einige Titel ihm nahe stehenden Menschen gewidmet, etwa Sunrise seiner Tochter.

„...you give us time to take it in, to digest, to contemplate, to wonder a bit. It's very intimate. I love that I can hear you breathing.“ Rob Waring

Eintritt: 16 €, erm. 12 € (Schüler\*innen/Student\*innen, Berlinpass-Berechtigte)

Wo: Petruskirche, Oberhofer Platz, 12209 Berlin

Anmeldung: <https://www.petrus-kultur.de/kulturkalender>,

Tel: 030 81 80 99 66

So 24.11.2024 / 17:00 Uhr



### Erinner' mich

Feierliche Andacht am Nachmittag des  
Ewigkeitssonntags zu Tisch

Wir treffen uns an einer langen Tafel in der Petruskirche, teilen persönliche Erinnerungen an Verstorbene und feiern die Zeit, die wir mit Ihnen geteilt haben. Bei Kerzenschein und einem Glas Wein oder Saft. Bringen Sie gerne etwas mit, das Sie mit Ihren Verstorbenen verbinden: Zum Beispiel ihre/seine Liebessüßigkeit, einen besonderen Gegenstand, ein Kleidungsstück oder einfach ein Foto. Wir freuen uns auf Ihre Erinnerungen! Es spielt keine Rolle, ob Sie vor einer langen Zeit oder erst in diesem Jahr Abschied nehmen mussten oder in welcher Beziehung Sie zueinander standen.

Sie sind auch dann herzlich eingeladen, wenn Sie nur still teilnehmen wollen.

Wo: Petruskirche, Oberhofer Platz, 12209 Berlin

Pfarrerin Beate Hornschuh, Pfarrerin Laura Wizisla

Wir freuen uns über eine Anmeldung an [laura.wizisla@petrus-giesensdorf.de](mailto:laura.wizisla@petrus-giesensdorf.de) oder telefonisch in der Küsterei: 030 755 19 285





Pfarrerin  
Juliane Lorasch

## **Liebe Leser\*innen, liebe Petrus-Giesensdorfer,**

es ist schon eine Weile her, dass ich Ende April/Anfang Mai dieses Jahres 2024 einige von Ihnen und euch bei einem Gottesdienst in der Petruskirche und beim Gemeindeabend kennenlernen durfte. Nun aber ist es endlich soweit und ich darf mich auch ganz offiziell als Ihre/eure neue Pfarrerin vorstellen.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Berlin. Nach dem Theologiestudium an der Humboldt-Universität zu Berlin habe ich mein Vikariat, d.h. die praktische Ausbildung zur Pfarrerin, in Strausberg absolviert. Danach ging es für 3 ½ Jahre in den Pfarrsprengel Löwenberger Land im Oberen Havelland ca. 30 min nördlich von Oranienburg an der B 96. Dort war ich v.a. für den Nordbereich des Pfarrsprengels mit fünf Gemeinden (die mittlerweile fusioniert sind) und den dazugehörigen Dörfern und Kirchen zuständig. Zwei der Schlösser aus Theodor Fontanes „Fünf Schlösser“ inklusive Schlosskirche bzw. Kapelle in Liebenberg und Hoppenrade gehörten dazu und haben mir so einige schöne Hochzeiten und Familiengottesdienste beschert. Danach führte mich mein Weg nach Teltow an die St. Andreaskirche, wo ich knapp über zwei Jahre tätig war. In meiner Zeit dort bin ich auch schon einigen Petrus-Giesensdorfern begegnet, als sie auf der Lichterfahrt im vergangenen Advent die St. Andreas Kirche besucht haben.

Ein Schwerpunkt meiner Arbeit lag bei meinen bisherigen Stellen auf der Konfirmanden- und Jugendarbeit und ich freue mich, das hier auch weiterführen zu können. Die Arbeit mit Jugendlichen ist mir besonders wichtig, da ich selber in meiner Heimatgemeinde in Wilmersdorf fast 12 Jahre lang in diesem Bereich als Teamerin ehrenamtlich tätig war. Ich habe Kirche dabei als einen Ort kennen und schätzen gelernt, an dem Jugendliche so

sein konnten wie sie sind, sich ausprobieren durften und ihnen etwas zugetraut wurde.

Nachdem sich mein Leben die vergangenen 8 Jahre in unterschiedlichen Ecken Brandenburgs abgespielt hat, kehre ich nun wieder in die Heimat nach Berlin zurück. Da ich in Steglitz zur Schule gegangen bin, sind mir einige Ecken des Kirchenkreises und auch der Kirchengemeinde schon vertraut. Sobald die Pfarrwohnung in der Parallelstraße bezugsfertig ist, werde ich die Gegend noch weiter erkunden können. Bis dahin bleibe ich aber erstmal in Teltow wohnen.

Seit meinem Gemeindepraktikum während des Studiums bei der Berliner Stadtmission begleitet mich deren Motto aus dem Propheten Jeremia „Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN.“ Ob es nun kleine brandenburgische Dörfer sind, eine Kleinstadt oder eben ein Stadtteil Berlins, ich bin überzeugt, dass das Beste, also das Beste für jeden Ort zu finden ist. Was das aber ganz konkret bedeutet, ist für jeden Ort unterschiedlich, und Antworten auf diese Frage findet man nur gemeinsam.

Daher freue ich mich, in eine große und vielfältige Gemeinde zu kommen, in einem Team von vielen Haupt- und Ehrenamtlichen gemeinsam das Beste für die Menschen in Lichterfelde-Ost und -Süd zu suchen und auf hoffentlich viele schöne Erlebnisse und Begegnungen. Vielleicht schon, wenn wir am **13. Oktober um 11:00 Uhr** in der **Petruskirche** meinen Einführungsgottesdienst feiern.

*Herzliche Grüße  
Ihre/eure neue Pfarrerin Juliane Lorasch*

# Für kleine & große Leute



## Die nächsten Kindergottesdienste

jeweils um 11:00 Uhr  
im Gemeindehaus Parallelstraße 29, 12209 Berlin

Am **13. Oktober 2024** mit dem Thema: „**Alle werden satt**“  
Dass das Essen für alle reicht, davon erzählt die Geschichte der Speisung der 4000. Wir erinnern uns an Gottes Gaben und auch wir essen, trinken und teilen miteinander.

Am **10. November 2024** mit dem Thema „**Die besten Beerdigungen der Welt**“

Zum Ende des Kirchenjahres hört Ihr die Geschichte von drei Kindern, die an einem langweiligen Tag ein Beerdigungsinstitut gründen und Tiere beerdigen (siehe auch den längeren Text bei unseren Themenwochen).



## St. Martin

An drei Orten können sich Kinder und Eltern auf ein schönes Martinsfest freuen:

1. Am **Freitag, 8. November 2024** findet um **16:00 Uhr** ein lebendiger **Gottesdienst in der Petruskirche** statt mit Martinsspiel und viel Musik und anschließendem Laternenumzug.

2. Am **Montag, 11. November 2024** ist der **Garten der Kita Lindenhof** ein wunderschönes Lichtermeer. Für alle Kitakinder und deren Eltern beginnt das Fest um **17:00 Uhr** mit einer kurzen Andacht und der Martinsgeschichte.

3. Ebenfalls am **11. November 2024** gibt es ein **Laternenfest** in der Thermometersiedlung. Es beginnt um 15:00 Uhr mit einem Bastelangebot und im Anschluss startet der Laternenumzug. **Treffpunkt** ist **Bus-Stop** in der **Fahrenheitstraße 28**, 12207 Berlin. Der Ev. Jugendhilfe Verein e.V. freut sich auf zahlreiche Kinder und Eltern.

## „Wo gehen die Toten eigentlich hin?“ Kinder fragen nach Leben und Tod

Im November neigt sich das Kirchenjahr dem Ende zu. In diesen Tagen, an denen es schon früh dunkel wird, beschäftigen sich auch Kinder mit Themen wie **Abschied, Trauer und Tod**. Mit einem Besuch des Friedhofs, der unsere kleine Dorfkirche umgibt, können sich die Kinder spielerisch mit existentiellen Fragen auseinandersetzen (siehe auch den längeren Text bei unseren Themenwochen).

Herzlich eingeladen sind Kinder, Jugendliche und auch interessierte Erwachsene am **Dienstag, 12. November 2024** von **15:00–16:00 Uhr**. **Treffpunkt** ist der **Eingang zur Dorfkirche**.

## Kinderbibeltag für Kinder der 2. & 3. Klassen

Immer wieder passiert es uns, dass wir Fehler machen. Allen Menschen geht das so. Am **BUß- UND BETTAG** können wir uns daran erinnern, dass wir Gott im Gebet alles sagen können. Gott versteht und verzeiht und schenkt neue Kraft, um es besser zu machen. Das tollste Gebet ist das **VATER UNSER**. Das schauen wir uns genauer an mit Geschichten, Basteln, Singen und vielem mehr.

Der **Kinderbibeltag** findet am **Mittwoch, 20. November 2024** von **8:00–12:00 Uhr** im **Gemeindehaus** (Ostpreußendamm 64, 12209 Berlin) statt. Die Einladung erfolgt über die Religionslehrer\*innen und wir bitten um **Anmeldung bis spätestens 13.11.2024**. Die Kinder können an diesem Tag vom Unterricht freigestellt werden (vgl. „Ausführungsvorschrift über Beurlaubung und Befreiung vom Unterricht“ unter I, Absatz 2 Nr. 1a)

**Infos und Anmeldungen unter:**  
ulrike.labuhn@petrus-giesensdorf.de



## Krippenspielproben

Bald ist es wieder so weit: Am **Montag, 25. November 2024** starten wir von **15:30–18:00 Uhr** in der **Petruskirche**. Zum ersten Termin stehen szenische Spiele im Vordergrund, das Stück wird vorgestellt und eigene Ideen können eingebracht werden. Um **17:30 Uhr** sind alle Eltern gebeten dazuzukommen für weitere **Infos** und die **Verteilung der Rollen**.

Da es an Heiligabend wieder zwei Gottesdienste in der Petruskirche geben wird, finden auch die **Proben** in zwei Gruppen statt und zwar immer **montags** von **15:30–16:30 Uhr** und von **17:00–18:00 Uhr**.

**Anmeldungen ab sofort unter:**

ulrike.labuhn@petrus-giesensdorf.de

## Adventsfrühstück

Neben leckeren Schleckereien, Liedern vom Kinderchor und vielem mehr könnt Ihr in diesem Jahr „**Engelchen**“ kennenlernen. Engelchen erzählt von Weihnachten in Mexiko und dem Brauch der „Farolitos“. Das sind schöne Lichter, die Maria und Josef den Weg nach Bethlehem zeigen sollen. Ihr könnt sie an diesem Tag selbst basteln. Kommt doch vorbei in der **Petruskirche** am **Samstag, 30. November 2024** zwischen **10:00 und 13:00 Uhr**.



## Wir sagen euch an den lieben Advent Gottesdienst für Groß & Klein

Es ist gut, dass wir Menschen vier Wochen Zeit haben, um uns auf das große Geheimnis von Weihnachten vorzubereiten. Mit dieser Vorbereitung beginnen wir im **Familiengottesdienst zum 1. Advent**. Lichter erstrahlen, wir hören hoffnungsvolle Geschichten und der Kinderchor begleitet mit adventlichen Gesängen. Ein herzliches Willkommen am **Sonntag, 1. Dezember 2024** um **11:00 Uhr Petruskirche**.

## KIRCHENMUSIK

### Musik zum Ende des Kirchenjahres Konzert für Chor & Orchester

Sa, 23.11.2024 / 20:00 Uhr / Petruskirche

Johann Sebastian Bach:

Kantate „Wachet, betet, seid bereit allezeit“ BWV 70

(siehe auch den längeren Text bei unseren Themenwochen)

Eintritt: 18,- €, erm. 12,- €

Im Mittelpunkt des Programms steht die Kantate Nr. 70 „Wachet, betet, seid bereit allezeit“ von Johann Sebastian Bach, die er in dieser Form im Jahre 1723 am 26. Sonntag nach Trinitatis in der Thomaskirche in Leipzig zum ersten Mal aufführte. Die zweiteilige Kantate beginnt mit einem prächtigen Eingangschor. Dabei gehören neben den Streichern auch Trompete und Oboe zum Orchester. Die Texte der Kantate befassen sich mit dem Ende des Kirchenjahres. Diesem Werk werden Kompositionen aus der vorhergehenden Epoche gegenübergestellt, und zwar zwei

Kantaten von Henry Purcell, der zu seinen Lebzeiten als bedeutendster englischer Komponist galt.

■ Michael Zagorni

### Prince of Peace Konzert der Petrus Gospel Singers

Sa, 07.12.2024 / 20:00 Uhr / Petruskirche

Gospelmusik zum Advent

Gabriel Pech: Klavier

Jörg Fischer: Percussion

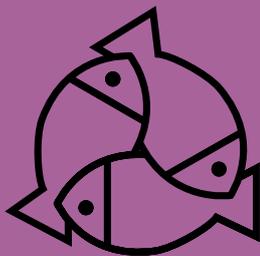
Michael Zagorni: Leitung

Eintritt frei

## Kirchenrundfahrt 2025

Termin vormerken!

Im kommenden Jahr wird es wieder eine **Kirchenrundfahrt zu historischen Orgeln im Umland** geben. Es wird wieder in südwestlicher Richtung aus der Stadt gehen. Genauere Informationen gibt es im kommenden Jahr, lassen Sie sich überraschen, aber notieren Sie sich den **Termin: Sa, 24.05.2025**.



# Kultur in der Petruskirche

KONZERTE · AUSSTELLUNGEN · OFFENE KIRCHE



**Do, 17.10.2024 / 20:00 Uhr**

**Mehr Als Wir – „Mixtape-Tour“**

Pop, Jazz, Weltmusik [16,- €]

Der Bandname ist ein Versprechen! „Mehr Als Wir“ machen Instrumentalmusik mit unerwartet vollen Bandsound, nicht ohne bei ihren Konzerten die den Stücken zugrundeliegenden Geschichten zu erzählen und akustisch auszumalen. Die beiden Musiker sind ein kontrastierendes Paar. Während Matthias gelassen seine Gitarre anschlägt, ist Andreas mit seinem umfangreichen Instrumentarium der ungestüme Konterpart.

Matthias Ehrig: *Akustikgitarre, E-Gitarre, Stompbox*

Andreas Uhlmann: *Posaune, Flügelhorn, Glockenspiel,*

*Beatbox, Synthesizer*



**Sa, 19.10.2024 / 20:00 Uhr**

**Nacht der Sängerinnen | Night of Female Voices – Special Guest: Joe Kučera**

Blues, Jazz und Soul / Europe Blues Train Festival 2024 [18,- €]

Der Europe Blues Train bringt dieses Jahr die geballte Vocal Power dreier Sängerinnen aus den Genres Blues, Jazz und Soul mit. Es erwartet Euch ein hochkarätiges Programm, dessen Basis von einer exzellenten deutsch-tschechisch-italienischen Band gelegt wird.

Hattie St. John (NZ): *vocal, guitar (mehrfache Preisträgerin „Jazz & Blues Award Berlin“)*

Petra Ernyei (CZ): *vocal (Sacramento Jazz Festival)*

Silvia Christophs (DE): *vocal (The Voice Senior)*

Vladimir Strnad (CZ): *piano*

Adam Tvrđý (CZ): *guitar*

Jan Greifoner (DE): *double bass*

Andrea Marcelli (IT): *drums*

Kurator & Special Guest: „Saxophone Joe“ alias Joe Kučera: *sax*

## Das Team der Offenen Kirche sucht Verstärkung.



Wir freuen uns, wenn Sie Zeit und Lust haben uns ca. 1–2 mal im Monat samstags zu unterstützen.

Für weitere Infos kommen Sie einfach vorbei oder melden sich telefonisch unter **030 81 80 99 66** oder per Mail: [info@petrus-kultur.de](mailto:info@petrus-kultur.de)

**Offene Kirche & Zweites Frühstück mittwochs & samstags von 10:00–13:00 Uhr** in der **Petruskirche**.

## Kultur fördern - Kultur erhalten

Werden Sie **Mitglied im Förderkreis Petrus-Kultur**

Mit 5 € im Monat sind Sie dabei!

Infos: [www.petrus-kultur.de](http://www.petrus-kultur.de) / 030. 81 80 99 66





Sa, 26.10.2024 / 20:00 Uhr

**Ronja Maltzahn**

Heimweh – Fernweh Tour 24 [18,- €]

Die markante Stimme der Multiinstrumentalistin Ronja Maltzahn wandert auf Pfaden zwischen akustischer Wärme und weiten Klanglandschaften, spinnt lyrische Fäden zwischen Fernweh und der ewigen Sehnsucht, eines Tages ein Zuhause zu finden. Auch wenn ihre lyrische Handschrift zu Tiefe und Nachdenklichkeit tendiert, nimmt das Konzert uns auf eine Reise von poetischen Tälern hinauf zu Berggipfeln beschwingter Lebensfreude. Ronja Maltzahn: *Gesang, Piano, Schlagzeug, Bass* – Gewinnerin von Udo Lindbergs Panikpreis 2021/22 mit dem Motto #machdeinding & 2023 Förderpreis für junge Liedermacher der Hanns-Seidel-Stiftung.

## PROGRAMMÜBERSICHT

### OKTOBER



So, 06.10.2024 / 20:00 Uhr

**Buzzard & Maass // Australien – Deutschland**

Barrelhouse Pianostile & New Orleans-Sound

[16,- €]



Mo, 07.10.2024 / 18:00–20:00 Uhr

**Rhythmus-Workshop mit Micha Maass  
„In 80 Takten um die Welt“**

Teilnahmegebühr: 45 € / erm. 20 € (Schüler\*innen/Student\*innen, Berlinpass-Berechtigte)  
Ort: Petruskirche



Do, 10.10.2024 / 20:00 Uhr

**Frank Muschalle & Stephan Holstein**

Swingin'Blues & Boogie Woogie

[18,- €]



Fr, 11. & Sa 12.10.2024

**UKULELEN TAGE 24**

Workshops & Konzerte mit den Gentle Ukes & Singer/Songwriter K. Michael Köhn, Special Guest: Elisabeth Pfeiffer

Ort: Gemeindehaus, Ostpreußendamm 64, 12207 Berlin

Teilnahmegebühr Workshops: 30 € / erm. 20 € (Schüler\*innen/Student\*innen, Berlinpass-Berechtigte)



Do, 17.10.2024 / 20:00 Uhr

**Mehr Als Wir – „Mixtape-Tour“**

Pop, Jazz, Weltmusik

[16,- €]



Sa, 19.10.2024 / 20:00 Uhr

**Nacht der Sängerinnen | Night of Female Voices – Special Guest: Joe Kučera**

Blues, Jazz und Soul / Europe Blues Train

Festival 2024

[18,- €]



Sa, 26.10.2024 / 20:00 Uhr

**Ronja Maltzahn**

Heimweh – Fernweh Tour 24

[18,- €]

### NOVEMBER



Sa, 02.11. 20 Uhr

**Ignaz Netzer & Chris Rannenberg**

Blues & Spirituals

[18,- €]



Do, 07.11.2024 / 20 Uhr

**Holger „Hobo Daub & Abi Wallenstein**

Rockin'Blues

[18,- €]

(Weitere Kulturveranstaltungen im November finden im Rahmen der Thementage „WAS BLEIBT“ statt – siehe extra Programm & Bilder)



**PETRUS  
KULTUR**

#### KARTENVORVERKAUF:

**Musikhaus  
Lichterfelde**  
am Kranoldplatz,  
Lankwitzer Str. 1  
**Kaffeerösterei  
„Torrefazione“**  
Oberhofer Weg 4

**Petruskirche**  
Oberhofer Platz,  
vor und nach allen  
Kulturveranstaltungen,  
sowie Mi & Sa  
von 10:00–13:00 Uhr

Weitere Informationen zu Veranstaltungen von „KULTUR IN DER PETRUS-KIRCHE“ entnehmen Sie bitte unseren Veranstaltungsflyern und unserer Website.

#### KARTENBESTELLUNG:



[www.petrus-kultur.de](http://www.petrus-kultur.de)  
030 81 80 99 66

# Bautagebuch

## 5. September 2024

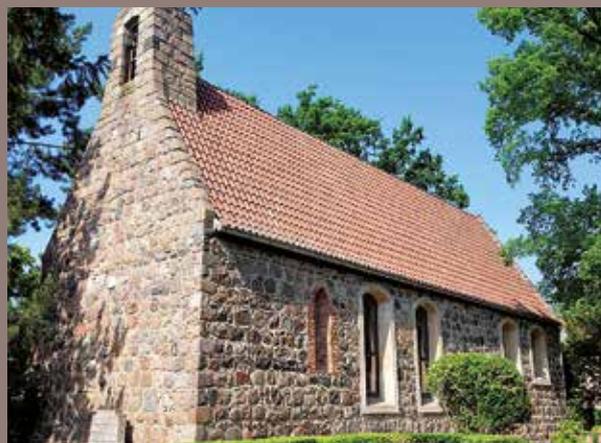
### Neubau Gemeindezentrum Celsiusstraße

TEXT: WERNER DAUM

Die Baustelle wirkt verlassen. Kein Bauarbeiter ist zu sehen. Droht hier Berlins nächste Bauruine? Nein, denn die aktuellen Bauarbeiten finden nicht auf der Baustelle, sondern in einer Fabrikhalle in Borkwalde südwestlich von Berlin statt. Dort werden die Holztafelelemente für das Gebäudetragwerk und die Außenwände entsprechend der Ausführungsplanung (siehe auch Der Schlüssel 04/2024) maßgenau gefertigt. Dieses industrielle Fertigungsverfahren ist aus dem Fertighausbau bekannt und steht für eine hohe Fertigungsgenauigkeit und -qualität. Nach Abschluss der Fertigung werden die Holztafelelemente mit Tiefladern zur Baustelle transportiert. Die Montage erfolgt mit Hilfe eines Krans auf das fertige Plattenfundament. Für Anfang November ist der Beginn der Baustellenmontage geplant. Da es von der Baustelle nichts zu berichten gibt, soll ein Blick auf die zukünftige Natursteinfassade geworfen werden. Für die Verkleidung der Fassade wurde Schiefer mit grünlicher Farbausprägung gewählt. Farbige Schiefer sind natürlich entstanden. Sie bieten ein sehr lebhaftes Farbbild, das sich zudem je nach Sonnenstand farblich leicht verändert. Die grünliche Färbung entsteht durch einen hohen Anteil an grün färbenden Mineralen, unter anderem dem Mineral Chlorit. Der Schiefer entstand vor etwa 400 Millionen Jahren. Damals lagerten sich am Grund der Urmeere feinste Tonschlammsschichten ab, die sich unter hohem Druck und hohen Temperaturen allmählich zu Tonstein verfestigten. Bei der späteren Gebirgsbildung wurden diese Tonsteinschichten durch seitlichen Druck gefaltet. Bei diesem als Schieferung bezeichneten Vorgang bildete sich eine Abfolge mikroskopisch feiner, plättchenförmiger Mineralien (Glimmerlagen), denen der Schiefer seine typische Struktur und seine Eigenschaften – insbesondere seine gute Spaltbarkeit und Witterungsbeständigkeit – verdankt. ■



## 725 Jahre Giesensdorf heute Lichterfelde Süd und Ost



Es ist schon ein bisschen verrückt, dass wir mit einem Beamer-Vortrag an das Dorfjubiläum erinnern, obwohl Giesensdorf bereits vor fast 150 Jahren seinen Namen aufgegeben hat. Natürlich hat sich das Gebiet inzwischen gewaltig verändert, und es bedarf einiger Fantasie sich hier ein kleines Bauerndorf vorzustellen.

Deshalb möchten wir vor allen Dingen mit vielen Bildern, mit geschichtlichen Informationen und Geschichten die alte Zeit, die durchaus nicht gut war, aufleben lassen.

Vor und nach dem Vortrag haben Sie die Möglichkeit sich eine Menge großformatiger alter Fotos anzusehen.

**Sa, 19.10.2024 um 14:30 Uhr**, Einlass ab 14:00 Uhr im **Giesensdorfer Gemeindehaus**, Ostpreußendamm 64, 12207  
Der Eintritt ist frei, wir bitten aber um Anmeldung bei Detlef Lackner unter **755 19 283** zu den Öffnungszeiten der Küsterei oder per E-Mail: [kuesterei@petrus-giesensdorf.de](mailto:kuesterei@petrus-giesensdorf.de)

#### Zusätzliche Angebote:

**Friedhofs- und Dorfkirchenführung am 27.10.2024** und **Führung durch Giesensdorf am 03.11.2024**; jeweils im Anschluss an den Gottesdienst, also gegen 10:30 Uhr; Treffpunkt vor der Dorfkirche.

*Gisela Meyer*



**Mehr Informationen, Lageplan und Grundrisse** finden Sie unter folgendem Link: <https://petrus-giesensdorf.de/wir/standorte/neubau-gemeindezentrum.html>

**Der Gemeindegemeinderat sucht für die neue Pfarrerin eine**

**2–3 Zimmer-Wohnung**

ab 01.01.2025 für 6 Monate.

Angebote bitte an die Küsterei:

**(030) 75 51 92 85**  
[kuesterei@petrus-giesensdorf.de](mailto:kuesterei@petrus-giesensdorf.de)

# Gemeinschaft ist das wichtigste

TEXT: STEFAN KUHNERT



**W**ir sind im Spätsommer mit Frau Joos, der (neuen) Leiterin der Kita Lindenhof verabredet. Durch die Bürofenster sieht man den weitläufigen Spielplatz der Kindertagesstätte und hört fröhliche Kinderstimmen.

**SCHLÜSSEL:** Frau Joos, diese traumhafte Einrichtung ist seit fast einem halben Jahr Ihr Arbeitsplatz.

**FRAU JOOS** (strahlt übers ganze Gesicht): Ja! Diese wundervollen Rahmenbedingungen habe ich schon bei meiner Bewerbung mit sehr viel Freude wahrgenommen: das evangelische Profil, das große, naturnahe Außengelände, die Bienen, die Nähe zur Gemeinde – diese Dinge tun den Menschen im Lindenhof gut. Ich freue mich jeden Tag zu sehen, wie Kinder hier die Natur entdecken. Außerdem habe ich hier ein sehr erfahrenes, pädagogisches Team vorgefunden, das das Berliner Bildungsprogramm mit Leichtigkeit und Spaß umsetzt.

**SCHLÜSSEL:** Mit Kindern arbeiten Sie schon immer?

**FRAU JOOS:** Die ersten Jahre meines Berufslebens sahen ganz anders aus: Ich komme aus der IT- Branche; habe dort Projekte und Teams begleitet und Leitungserfahrungen gesammelt. Dann hatte ich ein Schlüsselerlebnis: Ich habe meine Freundin mit ihrem schwerstmehrfach behinderten Sohn für einen längeren Zeitraum unterstützt. Diese Begegnung hat mich mehr erfüllt, als alles andere in meinem bisherigen Leben.

**SCHLÜSSEL:** Und dann sind Sie in diesen Beruf eingetaucht?

**FRAU JOOS:** Ja – bis hin zur staatlichen Anerkennung. Schwerpunkt meiner pädagogischen Arbeit sind die Erkenntnisse von Emmi Pikler und Maria Montessori. Ich will die individuellen Bedürfnisse der Menschen verstehen. In Heilpädagogik bin ich speziell ausgebildet.

**SCHLÜSSEL:** Irgendwann haben Sie sich gesagt, dass noch Verantwortung möglich ist?

**FRAU JOOS:** Ich möchte einen Ort schaffen, an dem sich alle Menschen wohlfühlen können. Gelingen ist die Leitung, wenn man eine vertrauensvolle Zusammenarbeit bewerkstelligt.

**SCHLÜSSEL:** Bringen Sie Ideen mit, die Sie in den nächsten Monaten und Jahren anstreben?

**FRAU JOOS:** Ich habe mir natürlich ein genaues Bild von der Kita Lindenhof und deren verschiedenen Akteuren verschafft, habe Kinder und Eltern kennengelernt – außerdem das Team und dessen pädagogische Arbeitsweisen. Darüber hinaus die Kooperationspartner im Kirchenkreis und des Jugendamtes, um nur einige Beispiele zu nennen.

Ja, und Ideen haben mein Team und ich auch. Wir werden mit der Gemeindepädagogin Ulrike Labuhn eine Art Babygruppe für Eltern im Gemeindehaus anbieten. Wir möchten die Integrationsarbeit auf ein neues Level heben. Außerdem habe ich die Kooperation mit der Giesendorfer Grundschule im Blick. Darüber hinaus wird der Garten direkt neben der Kita für Gartenbauprojekte mit dem Förderverein genutzt.

**SCHLÜSSEL:** In jeder Kita gibt es nicht nur die Kinder und Kolleg\*innen, sondern auch die Eltern.

**FRAU JOOS:** Ich bin von Anfang an sehr präsent im Alltag und bei allen öffentlichen Veranstaltung der Kita; sei es bei Elterncafés, beim Kinderflohnmarkt oder bei Festen. Ich bin jederzeit für die Eltern ansprechbar. Es gibt Tage der offenen Tür. Wir planen Themenelternabende. Sie glauben ja nicht, wie oft unsere Eltern sowie auch mein Team mir schon gespiegelt haben, dass ich Zuversicht ausstrahle. (lächelt)

**SCHLÜSSEL:** Wir sind ausdrücklich eine evangelische Kita.

**FRAU JOOS:** Dies war mir bei meiner Bewerbung auch sehr wichtig; denn mir ist ein wertschätzender, empathischer und ehrlicher Umgang mit Menschen sehr wichtig. Genauso wie christliche Werte: Vertrauen, Glaube, Gerechtigkeit, Solidarität, Gemeinschaft. Meine Familie sowie ich selbst haben damit äußerst gute und tiefgründige Erfahrungen in der Kirchengemeinde St. Marien/Friedrichswerder gemacht und ich möchte diese bewahren und auch weitergeben.

**SCHLÜSSEL:** Frau Joos, wir danken für dieses Gespräch. ■

## Angebote für Senioren



### Wie der Tod überlistet wurde – Märchen von der Endlichkeit und der Freude des Lebens erzählt von Silvia Ladewig

Er steht uns allen bevor, wir fürchten ihn und vermeiden es, an ihn zu denken. Aber er ist womöglich gar nicht so übel, der Tod, wie wir glauben. Darauf weisen jedenfalls zahllose denkwürdige Geschichten hin, von denen uns Erzählerin Silvia Ladewig einige sehr hübsche präsentieren wird. Wir können dann entscheiden, wie fürchterlich der Tod wirklich ist und ob wir durch ihn nicht doch der Freude des Lebens viel näher kommen ...

Silvia Ladewig erzählt mit großem Erfolg seit 20 Jahren Märchen, Sagen und Geschichten von nah und fern für große und kleine Zuhörer\*innen. Mehr zu ihrer Arbeit finden Sie unter: [www.der-silberne-zweig.de](http://www.der-silberne-zweig.de)

Wir hoffen, Sie neugierig gemacht zu haben, sind gespannt und freuen uns auf den Nachmittag mit der Märchenerzählerin!

Wie immer bieten wir einen Kaffee- und Kuchenimbiss an. Der Eintritt ist frei, wir bitten aber um eine angemessene Spende!

**Termin:** 13.11.2024

**Ort:** Gemeindehaus der Kirchengemeinde Petrus-Giesensdorf

Ostpreußendamm 64, 12207 Berlin

**Zeit:** 14:30 Uhr

Anmeldung bitte bei Herrn Lackner unter **75 51 92 83** zu den Öffnungszeiten der Küsterei oder per E-Mail: [kuesterei@petrus-giesensdorf.de](mailto:kuesterei@petrus-giesensdorf.de)



### Seniorenreise im Juli 2024 nach Herrnhut

Auch die vierte Reise nach Herrnhut war keineswegs langweilig, zumal wir sogar vor Ort die Verleihung des Titels „Weltkulturerbe“ der UNESCO miterleben durften. Von den Mitarbeiterinnen des Gästehauses Komenský wurden wir, wie gute alte Bekannte herzlich in Empfang genommen, und auch unsere „Neuen“ fühlten sich bald wohl. Bei unseren Ausflügen lernten wir die beeindruckende größte deutsche Dorfkirche in Cunevalde kennen, fuhren nach Liberec (Reichenberg), in das beschauliche Großschönau mit dem frisch sanierten Damastmuseum und nach Zittau, um das fantastische riesige Fastentuch zu bestaunen. An den „freien“ Tagen bot das nahe Waldbad für viele eine erfrischende Abkühlung, und überall fand man jemand zum netten Gespräch. Das sind nur einige wenige Erinnerungen an die schönen 14 Tage, die immer mit einer Andacht, einem guten Wort, einem Lied und einem Gebet von Susanne Peters-Streu begannen.

Natürlich wollen wir auch im kommenden Jahr mit der Gruppe verreisen, so wie das in unserer Gemeinde seit über 60 Jahren üblich ist! Da gibt es nun aber ein Problem: Sogar wir Reisebegleiterinnen werden älter und möchten gerne Nachfolger\*innen einarbeiten, so wie wir vor langer Zeit einmal begonnen haben.

Hätten Sie vielleicht Lust auszuprobieren, ob das etwas für Sie sein könnte?

Geboten wird keine Bezahlung, aber mit Sicherheit eine Bereicherung auf anderen Ebenen.

**Reisetermin 2025: 27.07.–08.08.2025** (12 Tage)

Für uns wäre es sehr beruhigend, wenn wir wüssten, dass die Reisetradition fortgeführt würde!



Das Reiseteam Karin Reuter und Gisela Meyer

### Bußtagsandacht

in der Dorfkirche Giesensdorf, Mittwoch, 20. November 2024, 14:30 Uhr mit anschließendem Beisammensein im Gemeindehaus am Ostpreußendamm.



## Lichterfahrten mit Armin A. Woy

03.12.2024 & 05.12.2024

Mit einem Besuch der Honigkirche – eigentlich heißt sie Hoffnungskirche – beginnen wir in diesem Jahr unsere traditionellen Lichterfahrten. Die Neuhartmannsdorfer Christen sind beim Instandsetzen ihrer Kirche einen ganz besonderen Weg gegangen. Sie haben der Künstlerin Brigitte Trennhaus mit der Gestaltung beauftragt, die die Altarwand und den Altar aus Bienenwachs modellierte. Ein einmaliges beeindruckendes Kunstwerk, das sicher auch uns in seinen Bann ziehen wird.

Noch den schönen Wachsgeruch in der Nase, geht's zum Gasthaus Paesch ins nahegelegene Spreenhagen, wo wir uns mit hausgebackenem Obstkuchen verwöhnen lassen. Zurück nach Berlin erfreut uns wieder Armin A. Woy nicht nur als kundiger Stadtführer, sondern auch, mit seinen Erzählungen und Gedichten um uns auf die Adventszeit einzustimmen.

So denken wir, dass für alles gesorgt ist; für das leibliche Wohl, für das sinnliche Vergnügen am Glanz der vorweihnachtlichen Beleuchtung, und nebenbei gibt's viele interessante Informationen über die Veränderungen in unserer Stadt.

Wir freuen uns wieder auf schöne Stunden mit Ihnen!



Gisela Meyer für das Seniorenarbeitsteam

**Termine:** 03.12. & 05.12.2024

**Abfahrt:** 12:30 Uhr Lindenstraße/Ostpreußendamm (gegenüber der Apotheke)

12:35 Uhr Osdorferstraße/Fahrenheitstraße

12:45 Uhr Petruskirche

**Rückkehr:** ca. 19:00 Uhr

**Preis:** 35,- € für Busfahrt mit Stadtführer, Kirchenführung und Kaffeedeck

**Karten und Bezahlung:** zu den Küstereiöffnungszeiten bei Detlef Lackner, im Gemeindehaus Ostpreußendamm 64, 12207 Berlin



## Weihnachtsgeschichten

Lesung am 4. Dezember 2024

Beim Stöbern in unseren alten Weihnachtsheften sind wir auf die Idee gekommen, doch einmal die besten Geschichten der letzten Jahre vorzulesen, denn viele der alten Texte sind so schön, dass man sie gerne wieder liest oder hört. Unser aktuelles Heft, das Sie in den nächsten Tagen bekommen werden, soll nämlich nach Möglichkeit nur neue, unbekannte Beiträge enthalten. Natürlich darf an solch einem Tag ein Kaffee- und Kuchenimbiss nicht fehlen.

Wir freuen uns auf einen heiteren Nachmittag mit Ihnen/Euch!



Die Leserinnen des Seniorenarbeitsteams

Der Eintritt ist frei, wir bitten aber um eine Spende und dass Sie, sich per E-Mail, schriftlich oder telefonisch zu den Küstereiöffnungszeiten unter **75 51 92 83** bei Detlef Lackner anmelden.

**Termin:** 04.12.2024

**Ort:** Ostpreußendamm 64, 12207 Berlin

**Zeit:** 14:30 Uhr





Freud  
& Leid

Aus Gründen des Datenschutzes sind die Namen in der Online-Version des Gemeindebriefes nicht zu sehen. Wir bitten um Ihr Verständnis und laden Sie ein, eine gedruckte Fassung zur Hand zu nehmen.



## Adventsfeier für Senioren am 11. Dezember 2024

Zu einem besinnlichen, vorweihnachtlichen Nachmittag laden wir Sie herzlich ins Gemeindehaus am Ostpreußendamm ein.

Mit Weihnachtsliedern, Gedichten, alten und neuen Geschichten wollen wir uns mit Ihnen bei Kerzenschein auf Weihnachten einstimmen, und natürlich dürfen dabei auch Christstollen und Lebkuchen nicht fehlen.

**Datum: Mi, 11.12.2024**

**Zeit: 14:30 Uhr**

**Ort: Gemeindehaus Ostpreußendamm 64**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten Sie, sich schriftlich per E-Mail an [kuesterei@petrus-giesensdorf.de](mailto:kuesterei@petrus-giesensdorf.de) oder telefonisch zu den Küstereiöffnungszeiten, unter **75 51 92 83**, bei Detlef Lackner anzumelden.



Ihr Seniorenarbeitsteam

Amtshandlungen und Jubiläen werden regelmäßig an dieser Stelle veröffentlicht. Betroffene haben ein Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung. Möchten Sie davon Gebrauch machen, wenden Sie sich vor Redaktionsschluss an die Küsterei.

Anzeigen

**Himmelsleiter**  
... das Unfassbare begreifen

**BESTATTUNG IN & UM BERLIN**

24 h | Tel. 030 - 390 399 88

**Trauer  
verändert  
den Blick.**

Wir sprechen darüber.

## Förderer und Sponsoren unseres Gemeindemagazins „Der Schlüssel“:

### DIE PERSÖNLICHE LEICHTBRILLE AB 209 EURO (nur Gestell)

- kreative Formen
- 17 verschiedene Farben möglich
- rutscht nicht
- drückt nicht
- passt sich Ihren Sehgewohnheiten an



#### LEICHTBRILLEN OPTIKER LÖW

Kranoldplatz 1, Lichterfelde-Ost  
030/768 05 838  
optikerloew@leicht-brille.de  
Mo.-Fr. 9.00 – 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 – 13.30 Uhr



### SOZIALSTATION WOLTMANNWEG

Wir bieten Ihnen:

- Häusliche Pflege - Unterstützung bei der Körperpflege und hauswirtschaftlichen Versorgung
- Wohngemeinschaft für an Demenz Erkrankte
- Häusliche Krankenpflege (u.a. zertifiziertes Wundmanagement, Katheter-, Sonden-, Stomapflege, Portversorgung)
- Soziale Beratung - durch Sozialarbeiterin, Unterstützung bei Antragstellungen, Vernetzung mit anderen Diensten
- Beratungsbesuche im Rahmen der Pflegeversicherung
- Pflegehilfsmittelverleih
- Entlastungs- und Betreuungsleistungen, z.B. zum Erhalt der Mobilität, der Kommunikationsfähigkeit und sozialer Kontakte
- Wöchentliche Gymnastik mit Yogaelementen in der Seniorenfreizeitstätte Scheelestr. 109

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

**Verein für häusliche Krankenpflege – [www.woltmannweg.de](http://www.woltmannweg.de)**

Sozialstation Woltmannweg, Woltmannweg 31, 12209 Berlin

Pflegedienstleitung Tel.: 713 912-0 / Sozialarbeit Tel.: 713 912-14



Alloheim Senioren-Residenzen Fünfte  
GmbH & Co. KG

**Seniorenresidenz „Lichterfelde“**

Lichterfelder Ring 197, 12209 Berlin  
Tel. 030/71095-0 [www.alloheim.de](http://www.alloheim.de)

### *gepflegt wohnen - unbeschwert leben*

Mehr als 200 Menschen haben in unserer Seniorenresidenz „Lichterfelde“ in den unterschiedlichsten Wohnformen ihr Zuhause gefunden.

Gestalten Sie Ihr Leben eigenständig in komfortablen Ein- und Zweizimmerwohnungen, unterstützt durch ein breites Angebot frei wählbarer Serviceleistungen und Unterhaltungsmöglichkeiten.

Unser vollstationärer Pflegebereich bietet liebevolle Betreuung rund um die Uhr. Konzepte für spezielle Bewohnergruppen, eine abwechslungsreiche Beschäftigungstherapie, die Kooperation mit einem festen Stamm von Ärzten bieten Sicherheit und Individualität für alle Lebenslagen.

täglich frische Wahlmenüs aus eigener Küche  
Hofcafé, Friseur- und Kosmetiksalon im Haus  
weitläufige, mediterran gestaltete Gartenanlage

*Probewohnen möglich.*

**Sie haben noch Fragen? Wir stehen gern zur Verfügung und freuen uns auf Ihren Anruf.**

### ABENTEUER HÖREN mit dem neuen WIDEX SMARTRIC Hörgerät

Das Besondere an diesen Hörsystemen ist, dass sie über einen Akku verfügen, der eine Laufzeit von bis zu 37 Stunden liefert. Die mobile Ladestation/ Powerbank liefert Strom für ca. 7 Tage. Optimal für Outdoor Sportler/ Fahrradfahrer und Camper. Man ist unabhängig und benötigt keinen Strom. Also los ins Abenteuer Hören!



WIDEX SMARTRIC



### DIE HÖRWELT

Kuder + Geisler GbR  
Hörgeräteakustik

Ihr Kiezakustiker in Lichterfelde Ost  
Inhabergeführt

Lankwitzer Straße 6,  
12209 Berlin (gegenüber LIO)

Tel. (0 30) 81 00 12 80  
[www.DIE-HOERWELT.de](http://www.DIE-HOERWELT.de)

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 9-18 Uhr | Sa. 9-13 Uhr

Überzeugen Sie sich und tragen Sie bei uns zur Probe.



Wenn Sie nicht zu uns kommen können, kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause.



## Linden-Apotheke-Lichterfelde

Dr. Katja Forkel

Lindenstraße 1a • 12207 Berlin

Tel. 030 7123550 • Fax: 030 71389683 • linden.apotheke@apo.im



## ZAHNÄRZTINNEN

dr. sandra ehrhardt  
aZÄ anja-katharina reichenbach

implantologie | prophylaxe | prothetik | zahnerhaltung

ostpreußendamm 139  
12207 berlin (lichterfelde)

digitales Röntgen

www.dr-sandra-ehrhardt.de  
tel 030 773 75 92 fax 030 77 05 99 23

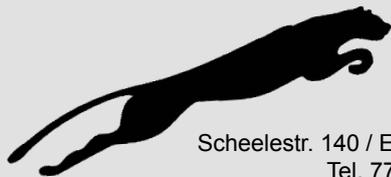
mo 9-15	mi 9-15	fr 9-15
di 9-19	do 13-19	



## HEDWIG APOTHEKE am Markt

Oberhofer Weg 2 • 12209 Berlin (Lichterfelde Ost)

Tel. 772 25 80 • Fax 772 43 53



## panther apotheke

Scheelestr. 140 / Ecke Osdorfer Str. 12209 Berlin-Lichterfelde  
Tel. 773 32 39 Fax 773 92 408

## Schwarzes Schaf Naturmode für Frauen und Kinder

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 Sa. 10:00 - 14:00

Jungfernstieg 4B und Limastraße 1

schwarzes-schaf-berlin.de

Natur zum Anziehen



## Med. Fußpflegepraxis

Ulrike Marchot

Wir sind ärztlich geprüfte Fußpflegerinnen  
mit jahrzehntelanger Berufserfahrung



**Fußreflexzonenmassage**

**Ayurvedische**

**Gesichtsmassage**

**Hand- und Fußmassage**

**Maniküre und Handpackung**

**Indian Headmassage**

Jägerstr. 18d • 12209 Berlin Lichterfelde

**Tel. 773 69 98**

## Steuererklärung für Ruheständler\*innen

Wir holen Ihre Unterlagen gerne ab

**Berg & Fricke**

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Nicolaistraße 11

12247 Berlin

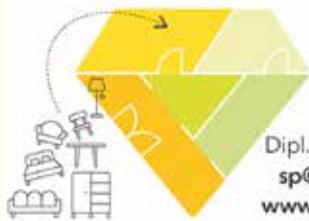
Tel: 030 - 76 71 57 - 906

info@berg-fricke-stb.de

## smiling rooms

WOHNBERATUNG

WEIL WOHNEN DER SEELE GUTTUN SOLL



Sophie Püschmann  
Dipl.-Ing. Innenarchitektur  
sp@smiling-rooms.com  
www.smiling-rooms.com

## Gärtner PECAK

Gartenpflege u. Neuanlage  
Obstbaum-Gehölz u.  
Heckenschnitt, Baumfällung,  
Grabpflege, Gießen u. Gestalten  
Tel. 712 79 24



## RST Brandenburg Steuerberatungsgesellschaft mbH

Hollandweg 22 - 14513 Teltow

Anfertigung sämtlicher Steuererklärungen.

Aktuell: Rentenbesteuerung.

[rst@rst-brandenburg.de](http://rst@rst-brandenburg.de)

Tel.: 0 33 28 - 35 37 920  
Mobil: 0173 - 212 939 0



## HAHN

BESTATTUNGEN

Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und kompetent zur **Bestattungsvorsorge**  
und im **Trauerfall**.

- ▶ Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- ▶ Berlins größte Sarg- und Urnenauswahl

Unsere **Vorsorgeordner** erhalten Sie  
in der Filiale.

**TAG UND NACHT**  
**030 751 10 11**

Erfahren Sie mehr auf [unserer Webseite](#).

**Filiale Lichterfelde-Ost** Oberhofer Weg 5 **Hausbesuche**

# Sapori d'Italia

## ITALIENISCHE FEINKOST

Inhaber: Russo Franco GbR  
Oberhofer Weg 13, 12209 Berlin-Lichterfelde  
Tel./Fax 030/773 71 89

## ELEKTRO

# Pfützenreuter

Tel. 773 56 12 · Fax 773 63 05  
12203 Berlin · Unter den Eichen 121a



Ihr Makler im  
Südwesten Berlins

## Schnoor

IMMOBILIEN

Seit 1900 in 5. Generation

CURTUSSTRASSE 6  
12205 BERLIN

TEL: 030. 84 38 95 - 0

FAX: 030. 84 38 95 - 25

- Ein- und Mehrfamilienhäuser
- Landhäuser und Villen
- Eigentumswohnungen
- Miethäuser / Zinshäuser
- Baugrundstücke



WWW.SCHNOORIMMOBILIEN.DE

# Jörg Riemer

## Maler- und Lackierermeister

Korrektes und sauberes Arbeiten durch  
Ihren Maler- und Lackierer Innungsfachbetrieb

Spezieller Seniorendienst  
Kleinstaufträge  
Umweltfreundliche Materialien  
Unverbindliche Kostenangebote

Tietzenweg 6  
12203 Berlin  
Tel.: 030 / 832 79 87  
Fax: 030 / 84 10 72 83  
Mobil-Tel.: 0172 / 382 71 00

... eine würdevolle Bestattung  
muss nicht teuer sein

# NOWACZYK

## Bestattungen

12167 Berlin,  
Albrechtstr. 56 / Ecke Siemensstr.  
Tag und Nacht 7 96 40 88

## Malermeister Christian Riedlbauer

Ausführungen sämtlicher Maler- und  
Tapezierarbeiten, sauber, preiswert  
und schnell. Mit Möbelrücken und  
Schmutzbeseitigung. Kostenlose Beratung  
und Kostenvoranschläge

**Bismarckstraße 47b  
12169 Berlin**

Telefon 773 46 05

Diakonie  
Tagespflege  
Anna-Charlotte



## Tagespflege erleben

Werden Sie aktiv & melden Sie sich.  
Wir haben noch Plätze frei.

Lange Straße 1  
12209 Berlin-Lichterfelde



Pflegedienstleitung  
Alisa Volgmann  
Telefon 030. 768 064 68  
E-Mail: tagespflege@diakonie-pflege.de

# Matthias Gutsche Steuerberater



Finckensteinallee 1 (Ecke Goerzallee) · 12205 Berlin  
Tel. 772 61 62      [www.kanzlei-gutsche.de](http://www.kanzlei-gutsche.de)

*Auch Hausbesuche möglich!*

## TÜRÖFFNUNGEN UND NOTDIENST TAG UND NACHT



## Sicherungs- Technik

Anita v. Ganski  
Berlin-Lichterfelde  
Hindenburgdamm 75 a  
12203 Berlin

Mitglied der Innung  
für Metall- und  
Kunststofftechnik Berlin  
Mitglied der  
Handwerkskammer Berlin

ZEISS  
IKON

Autorisierter  
Schloßdienst

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen  
Errichternachweis „Mechanische Sicherungseinrichtungen“ des  
Landeskriminalamtes Berlin. Unsere Empfehlung: Informieren  
Sie sich über Einbruchschutz kompetent und neutral bei einer  
(Kriminal)polizeilichen Beratungsstelle.

Schlüssel · Schlösser · Schutzbeschläge · Türschließer  
Türöffner · Tür- und Fenstergitter · Tresore · Kassetten  
mechanische, magnetische und elektron. Schließanlagen  
elektrische und mechanische Parkplatz- und Wegesperren  
sowie Schlosserarbeiten. Fenster- und Haustürenanlagen!

Unser besonderer Service für Sie:

*kostenlose und individuelle Beratung vor Ort  
durch einen unabhängigen Sachverständigen für  
Sicherheitstechnik.* **834 22 92**

[post@evg-sitec.de](mailto:post@evg-sitec.de) **Fax 834 36 90**

# JÄNICHEN

## Versorgungstechnik GmbH

info@jaenichen-gmbh.de  
030 772 34 88  
www.jaenichen-gmbh.de



- Sanitär
- Heizungsanlagen
- Wärmepumpen
- Photovoltaikanlagen
- Wartung & Notdienst - für Kunden

Giesensdorfer Str. 16, 12207 Berlin-Lichterfelde

## SCHNELLSTE BESEITIGUNG VON EINBRUCHSCHÄDEN

# Kontakte & Orte

## ANSPRECHPARTNER\*INNEN / KONTAKTE

### Gemeindehaus Ostpreußendamm

Ostpreußendamm 64  
12207 Berlin

### GEMEINDEBÜRO

**Sandra Großstück**

Tel. 75 51 92 85 | Fax 75 51 92 84  
kuesterei@petrus-giesensdorf.de  
Mo., Di. u. Fr. von 10:00–12:00 Uhr,  
Do 16:00–18:00 Uhr

### PFARRER\*INNEN DER GEMEINDE

**Pfarrer Michael Busch**

Tel. 35 50 46 14 | 75 51 97 25  
michael.busch@petrus-giesensdorf.de

**Pfarrerinnen Beate Hornschuh**

Tel. 01577 361 92 83  
beate.hornschuh@petrus-giesensdorf.de

**Pfarrerinnen Juliane Lorasch**

Tel. 0151 52 09 25 71  
juliane.lorasch@petrus-giesensdorf.de

**Pfarrerinnen Laura Wizisla**

Tel. 0151 22 05 87 74  
laura.wizisla@petrus-giesensdorf.de

### GEMEINDEKIRCHENRAT

**Detlef Lutze** (Vorsitzender)

Tel. 0172 976 86 03  
detlef.lutze@petrus-giesensdorf.de

**Pfarrer Michael Busch**

(stellvertretender Vorsitzender)

### GEMEINDEBEIRAT

**Sabine Dungs**

Tel. 60 26 51 14  
beirat@petrus-giesensdorf.de

### KIRCHENMUSIK

**Michael Zagorni**

Tel. 681 71 40  
kirchenmusik@petrus-giesensdorf.de

### GEMEINDEPÄDAGOGIN

**Ulrike Labuhn**

(Arbeit mit Kindern und Familien)  
Tel. 75 51 97 26  
ulrike.labuhn@petrus-giesensdorf.de

### GEMEINDEPÄDAGOGIN

**Natalie Loepke-Ahlhelm**

(Arbeit mit Jugendlichen)  
Tel. 75 51 92 85 (Gemeindebüro)  
natalie.loepke@petrus-giesensdorf.de

### Kita Lindenhof

**Christine Joos**

(Leiterin)  
Tel. 75 51 93 07 & 75 51 93 08  
Fax 75 51 93 09  
kita.lindenhof@petrus-giesensdorf.de

### Kita Petrusheim

**Ellen Leining**

(Leiterin ab 01.09.2024)  
Tel. 772 72 34  
kita.petrusheim@petrus-giesensdorf.de

### Kinder- und Jugendtreff

**Ev. Jugendhilfe Verein e.V.**

Kinder-, Jugend- und Familienzentrum  
Tel. 712 50 75  
gzcelsiusstr@jugendhilfeverein.de

### Kultur in der Petruskirche

**Christiane Kurz-Becker**

Tel. 81 80 99 66  
info@petrus-kultur.de

## EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE

### Kirchen

#### **Petruskirche**

Oberhofer Platz

12209 Berlin

Bus und Bahn: 184, 284, 380, M11, X11,

S25 + S26: Bhf Lichterfelde Ost

#### **Dorfkirche Giesensdorf**

Ostpreußendamm/Ecke Osdorfer Str.

12207 Berlin

Bus und Bahn: 112, 184, 186,

S25 + S26: Bhf Osdorfer Str.

### Gemeindehäuser

#### **Gemeindehaus Parallelstraße**

Parallelstraße 29

12209 Berlin

Bus und Bahn: M11, X11, 184, 284, 380,

S25 + S26: Bhf Lichterfelde Ost

#### **Gemeindehaus Ostpreußendamm**

Ostpreußendamm 64

12207 Berlin

Bus und Bahn: 112, 184, 186,

S25 + S26: Bhf Osdorfer Str.

### Kindertagesstätten

#### **Ev. Kindertagesstätte Petrusheim**

Parallelstraße 29

12209 Berlin

Bus und Bahn: M11, X11, 184, 284, 380,

S25 + S26: Bhf Lichterfelde Ost

#### **Ev. Kindertagesstätte Lindenhof**

Ostpreußendamm 64

12207 Berlin

Bus und Bahn: 112, 184, 186,

S25 + S26: Bhf Osdorfer Str.

---

# Gruppen & Kreise

## ANGEBOTE FÜR ALLE

### Gemeindehaus Ostpreußendamm

#### **Gymnastik für Frauen**

**Mo, 10:30–11:30 Uhr &**

**11:45–12:45 Uhr**

Tanja Marwitz

Tel. 374 465 42

tanja@songschreiberin.de

#### **Fitness für Alle**

**Dance Mix**

**Mo, 18:30–19:30 Uhr**

Katja Kleinschmitt

Tel. 0179 588 72 44

#### **Tanzkurse für Fortgeschrittene**

**Di, 19:00–20:30 Uhr**

Fr. Lachmann, Tanzlehrerin

Tel. 342 73 24

#### **Laib & Seele**

**Ausgabe von Lebensmitteln**

**Di, 13:00–15:00 Uhr**

Pfr. Michael Busch

Tel. 35 50 46 14 &

75 51 97 25

### Gemeindehaus Parallelstraße

#### **Kantorei Petrus-Giesensdorf**

**Di, 20:00–22:00 Uhr**

Michael Zagorni

Tel. 681 71 40

kirchenmusik@petrus-giesensdorf.de

#### **The Petrus Gospel Singers**

**Fr, 20:00–22:00 Uhr**

Michael Zagorni

Tel. 681 71 40

kirchenmusik@petrus-giesensdorf.de

#### **Hänsel und Gretel**

**Di, 9:30–11:30 Uhr &**

**Do, 15:30–17:30 Uhr**

Tel. 76 80 45 01

#### **Fahrradwerkstatt**

**Fr, 18:00–20:00 Uhr**

#### **Altberliner Schmalzstulentheater**

**Di, 17:00–20:00 Uhr**

Wolfgang Bramböck

Tel. 773 47 36

#### **Gymnastik für Frauen**

**Mi, 18:00–19:00 Uhr**

Angelika Lange-Bruns

Tel. 773 87 08

#### **Glaubensgespräch**

**Do, 10.10.2024 &**

**Do, 14.11.2024**

jeweils **10:00 Uhr**

Wolfgang Bramböck,

Tel. 773 47 36

### Petruskirche

#### **Kulturveranstaltungen**

**in der Petruskirche**

info@petrus-kultur.de

www.petrus-kultur.de

#### **Offene Kirche, Kunstausstellung &**

**Zweites Frühstück**

**mittwochs & samstags**

**von 10:00–13:00 Uhr**

#### **Umweltgruppe**

**Termine & Aktionen**

**nach Absprache**

Anna Diestelkamp

umweltgruppe@petrus-giesensdorf.de

## ANGEBOTE FÜR SENIOREN

### Gemeindehaus Ostpreußendamm

#### Fit im Kopf

Gedächtnistraining

**Mo, 14:30–16:30 Uhr**

**14-tägig**

weitere Informationen:

Eva Niggemann

Tel. 712 91 19

**Do, 10:00–12:00 Uhr**

**14-tägig**

weitere Informationen:

Eva Niggemann

Tel. 712 91 19

#### Treff 60 plus:

Seniorentanz

**Mi, 10:00–11:30 Uhr**

Mechthild Spors-Weinmann

Tel. 622 83 22

#### Seniorenkreis Spätlese

**Mi, 09.10.2024**

**Mi, 23.10.2024**

**Mi, 06.11.2024**

**Mi, 27.11.2024**

**jew. 14:30–16:30 Uhr**

Anita Malaszkiwicz

Tel. 0151 21 15 21 49

#### Seniorenarbeitsteam

**Di, 15:00–16:30 Uhr**

jeden letzten Dienstag im Monat

#### Handarbeitskreis

**Mi, 13:30–15:30 Uhr**

Claudia Thiesen

Tel. 711 62 01

### Gemeindehaus Parallelstraße

#### Fit im Kopf

**Mi, 9:45–11:30 Uhr, 14-tägig**

weitere Informationen:

Eva Niggemann | Tel. 712 91 19

### Petruskirche

#### Wandergruppe

**Do, 14-tägig, 9:30 Uhr**

vor dem S-Bahnhof Lichterfelde Ost

Mechthild Spors-Weinmann

Tel. 622 83 22

#### Bezirkliche

Seniorenvertretung

Sprechstunde in der Petruskirche

**4. Sa im Monat, 11:00–12:00 Uhr**

Wolfgang Kornau | Tel. 79 78 02 80

### Dorfkirche Giesensdorf

#### Offene Kirche

**Fr, 15:00–17:00 Uhr**

## GOTTESDIENSTE IN DEN SENIOREN- WOHNHEIMEN

### Alloheim, Haus Sonne, Jungfernstieg

Gottesdienste mit

Pfarrerin Hohnwald

**Haus Sonne: Mi, 02.10.2024 &**

**Mi, 13.11.2024; jeweils 15:30 Uhr**

**Alloheim: Do, 24.10.2024 &**

**Do, 21.01.2024; jeweils 10:00 Uhr**

**Jungfernstieg: Do, 31.10.2024 &**

**Do, 28.11.2024; jeweils 15:30 Uhr**

## ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

### Gemeindehaus Ostpreußendamm

#### Jugendgruppe

**Do, 19:00–21:00 Uhr**

Natalie Loepke

Tel. 75 51 92 85

(über Gemeindebüro)

#### Bibel entdecken

Entdeckungsreise für

Kids von 6–9 J.

**Di, 15:00–16:00 Uhr**

Ulrike Labuhn

Tel. 75 51 97 26

### Gemeindehaus Parallelstraße

#### Chor für 6- bis 10-jährige Kinder

**Do, 16:30–17:15 Uhr**

Heike Ehlers

Tel. 834 73 67

#### Musikalische Früherziehung

**Fr, 14:15–17:00 Uhr**

Heike Ehlers

Tel. 834 73 67

### Ev. Jugendhilfe Verein e.V.

#### Kinder-, Jugend- und Familientreffpunkt

Kontakt:

gzcelsiusstr@jugendhilfeverein.de

Anzeige

# BADDACK BESTATTUNGEN SEIT 1965



Erd-/ Feuerbestattung

Umfassende Beratung im Trauerfall  
und zur Bestattungsvorsorge

☎ 801 22 69



info@baddack-bestattungen.de

www.baddack-bestattungen.de



See-/ Alternativbestattung

Oberhofer Weg 1 (Am Kranoldplatz) 12209 Berlin-Lichterfelde | 24 Stunden Erreichbarkeit im Trauerfall

## ÖKUMENISCHE KLIMAGEBETE OKTOBER / NOVEMBER 2024

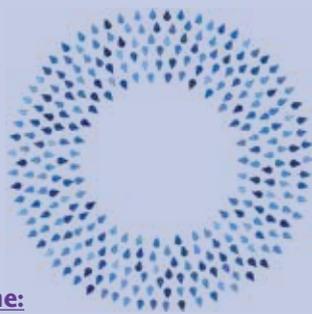
Unsere vierzehntägigen Klimagebete veranstalten wir am **zweiten Mittwoch jeden Monats im Zoom, am vierten Mittwoch präsent** in der jeweiligen Gemeinde.

Jede Veranstaltung beginnt **18:00 Uhr**. Nach einer 30-minütigen Andacht tauschen wir uns rund eine weitere Stunde über aktuelle Themen aus, fallweise mit Expert:innen. Den Zugang zu den Zoom-Abenden erhalten Sie bei Anmeldung.

### Anmeldung & Auskunft:

**Michael Fleischer**  
flemi@kabelmail.de

**Tel: 715 816 56 • 01575 823 44 89**



### Termine:

#### Oktober 2024

**Mi, 09.10.2024**, Zoom

**Mi, 23.10.2024**, Johanneskirche

#### November 2024

**06.11.2024**, Zoom

**20.11.2024**, Petruskirche

### Ort:

**Johanneskirche**

Ringstraße 36, 12205 Berlin

## FRIEDENSGBETE IM KIRCHENKREIS STEGLITZ

**donnerstags, 18:00 Uhr,**  
**Friedenshügel neben der**  
**Südender Kirche**

Ellwanger Straße 9, 12247 Berlin

**freitags, 18:30 Uhr,**  
**Matthäuskirche**

Schloßstraße 44, 12165 Berlin

**samstags, 18:00 Uhr,**  
**Markuskirche**

Karl-Stieler-Str. 8 A, 12167 Berlin  
(deutsch und ukrainisch)

www.kirchenkreis-steglitz.de/  
was-wir-tun/gottesdienste/  
friedensandachten



## FUNDRAISING – SPENDENAUFTRUF FÜR EIN BLÜHENDES 2025



### Der nächste Sommer kommt bestimmt

Wie berichtet, werden die vertrockneten Koniferen auf der linken Vorgartenseite des Gemeindehauses am Ostpreußendamm im Herbst entfernt werden. Im Frühling 2025 soll dann auch dieser Bereich ein blühendes Gesicht bekommen.

Für diese Aktion sind helfende Hände und Spenden willkommen.

**Unsere Bankverbindung:**  
Evangelische Bank eG

### Empfänger:

KKVA / Petrus-Giesensdorf

**IBAN:** DE47 5206 0410 6903 9663 99

**Zweck:** Vorgartenpflanze

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinde  
Petrus-Giesensdorf  
Ostpreußendamm 64  
12207 Berlin

Tel. 75 51 92 85

Fax 75 51 92 84

gemeinde@petrus-giesensdorf.de

www.petrus-giesensdorf.de

### Bankverbindung:

Evangelische Bank e.G.  
DE47 5206 0410 6903 9663 99  
GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

z. B. „Schlüssel“

### Redaktion:

Dr. Werner Daum, Pfr. Stefan  
Kuhnert, Sascha Lewin, Torsten  
Lüdtke, Annette Pohlke  
redaktion@petrus-giesensdorf.de

### Anzeigenverwaltung:

anzeigen@petrus-giesensdorf.de

### Konzeption & Satz:

www.fruehbeetgrafik.de

### Fotos:

Cover © Annie Spratt/Unsplash;  
S. 2 Porträt S. Kuhnert © K. Böse,  
u.l.: © John Mccann/Unsplash;  
S.3 © Hans, Saydung89, GDJ  
S. 4 © Maueropfer/Presse, o.h. ©  
GDJ/pixabay, LillyCantabile/pixa-  
bay; S. 5 © Monika Bolte, © Hub  
H.: Umberto Casals, © Chor: Jörg

Thomsen; S. 6 o.: © K. I. Refseth;  
Stefanie Marcus, scholacanto-  
rum/pixabay, Andacht: pixbay,  
u.r. Kunj Parekhn/Unsplash,  
GDJ/pixabay; S. 7 © beide ©  
Klaus Böse; S. 8 Illustr. Stephani,  
S. 9 r.o. succo/pixabay; u.r.:  
© Geralt/pixabay; S. 10 © Mehr-  
AlsWir by A. Matthes, © N. d.  
Sängerinnen by St. John Ernyei  
Christophs, u.r. Stefan Kraft, S. 11  
Ronja Maltzahn by Zuzanna Bad-  
ziong, Programmübersicht © alle  
Rechte: Künstler & Fotografen;  
S. 12 © Werner Daum, © Dorf-  
kirche/Wikipedia; S. 13 Joos ©  
privat; S. 14 Tod © de.wikipedia.  
org/wiki/Basler\_totentanz, © Silvia  
Ladewig by Verena Mayer, © 2x  
Herrnhut by Karin Reuter; S. 15  
Hoffnungskirche © Wikipedia,

© ninikvaratskhelia/pixabay, u.r.  
© Idynatashakaur./pixabay; S.  
16 l.o.: © Clyde/Unsplash, r.o.: ©  
ninikvaratskhelia/pixabay; ; S. 23  
© GDJ/pixabay, © S. Kuhnert

### Druck:

www.gemeindebriefdruckerei.de

### Nachhaltigkeit:

Mit 100% Ökostrom auf 100 %  
Recyclingpapier gedruckt, mit  
dem klimaneutralen Versand  
GoGreen transportiert

### Auflage:

„Der Schlüssel“ erscheint alle  
zwei Monate, nächste Ausgabe:  
vorauss. am 27.11.2024 (Redak-  
tionsschluss: Mi, 13.11.2024)

# EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE PETRUS-GIESENSDORF

## Gottesdienste & Andachten

<b>Oktober/November 2024</b>	<b>Dorfkirche Giesensdorf</b> Ostpreußendamm 64 12207 Berlin	<b>Petruskirche</b> Oberhofer Platz 12209 Berlin  <b>Gemeindehaus Parallelstraße [PAR]</b> Parallelstr. 29 12209 Berlin
<b>5. Oktober   Sa</b> Kurzandacht		<b>10:30</b> Wolfgang Bramböck
<b>6. Oktober</b> 19. nach Trinitatis	<b>9:30</b> Pfarrerin Beate Hornschuh[A]	<b>11:00</b> Pfarrerin Beate Hornschuh
<b>13. Oktober 2024</b> 20. nach Trinitatis		<b>11:00</b> Einführung von Pfarrerin Juliane Lorasch durch Sup. Christa Olearius mit Kantorei <b>11:00</b> Kindergottesdienst [PAR]
<b>20. Oktober 2024</b> 21. nach Trinitatis	<b>9:30</b> Pfarrer Michael Busch	<b>11:00</b> Pfarrer Michael Busch [A]
<b>27. Oktober 2024</b> 22. nach Trinitatis	<b>9:30</b> Pfarrerin Beate Hornschuh	<b>11:00</b> Pfarrerin Beate Hornschuh
<b>31. Oktober 2024</b> Reformationstag	<b>18:00</b> Pfarrer Björn Sellin-Reschke, regionaler Refomationstagsgottesdienst, Johanneskirche, Ringstraße	
<b>2. November 2024   Sa</b> Kurzandacht		<b>10:30</b> Anne Goerke
<b>3. November 2024</b> 23. nach Trinitatis	<b>9:30</b> Pfarrerin Juliane Lorasch [A]	<b>11:00</b> Pfarrerin Juliane Lorasch
<b>8. November 2024   Fr</b> vorgezogener St. Martinstag	<b>16:00</b> St. Martingottesdienst mit anschließendem Laternenumzug Team der Kita Petrusheim und Ulrike Labuhn	
<b>10. November 2024</b> drittletzter So. des Kirchenjahres	<b>9:30</b> Pfarrer Michael Busch	<b>11:00</b> Pfarrer Michael Busch mit Kantorei <b>11:00</b> Kindergottesdienst [PAR]
<b>17. November 2024</b> vorletzter So. des Kirchenjahres	<b>9:30</b> Pfarrerin Beate Hornschuh	<b>11:00</b> Pfarrerin Beate Hornschuh[A]
<b>20. November 2024</b> Buß- und Bettag	<b>14:30</b> Bußtagsandacht	
	<b>18:00</b> Pfr. Björn Sellin-Reschke, regionaler Bußtaggottesdienst in der Dorfkirche Lichterfelde, Hindenburgdamm	
<b>24. November 2024</b> Ewigkeitssonntag	<b>9:30</b> Pfarrer Michael Busch	<b>17:00</b> Pfarrerrinnen B. Hornschuh & L. Wizisla, Tischandacht & pers. Erinnerungen an Verstorbene